

Presseinformation / Press Release

| | | | |
|-------------------------|------------------|-----------------|-----------------------|
| Autor / Author: | Henning Düber | Nr. / No.: | 17-003-W |
| Rückfragen / Enquiries: | Klaus Schmidt | Datum / Date: | 12.01.2017 |
| Telefon / Phone: | +49 931 909-4290 | E-Mail: | klaus.schmidt@kba.com |
| Sperrvermerk / Release: | - | Zeichen / Ref.: | |
| Bilder / Photographs: | 1 | Seiten / Pages: | 2 |

Axel Springer vergibt Serviceauftrag an PrintHouseService GmbH

Vorbeugende Instandhaltung der 18 Colorman-Rotationen durch PHS

In den kommenden drei Jahren werden die Schmitzringe und Zylinderlager aller 18 Colorman-Rotationen der Axel Springer SE an den Standorten Ahrensburg, Berlin und Essen von der PrintHouseService GmbH (PHS) kontrolliert, gewartet und bei Bedarf ausgetauscht.

Vorausschauendes Instandhalten mittels intelligenter Datenanalysen gewinnt in vielen Industriezweigen zunehmend an Bedeutung. Predictive Maintenance (PM) ist eine Weiterentwicklung klassischer Wartungsstrategien und ein wichtiger Baustein in einer Industrie 4.0 bzw. KBA 4.0.-Umgebung. Durch die einzigartige Bearing Analyse der KBA-Tochter PHS lassen sich schnell genaue Aussagen über den Zustand der Zylinderlager an der Maschine treffen. Die Methode beruht auf einer Bewegungsmessung. Mögliche Schäden an den Zylinderlagern können genau zugeordnet werden, Verschleißerscheinungen werden erkannt bevor Druckprobleme auftreten. Folgeschäden wie defekte Zylinderzapfen oder Zahnräder werden vermieden. Stillstandszeiten und Reparaturkosten können rechtzeitig exakt bestimmt werden. Zusätzlich führt PHS die Kontrolle und Einstellung der hochbelasteten Laufringe an den Druckzylindern (Schmitzringe) durch. Der Zustand und die Einstellung dieser Laufringe sind ausschlaggebend für eine gute Druckqualität.

Als Tochterunternehmen der Koenig & Bauer AG konzentriert sich die PHS auf Service- und Auftragsaktivitäten an Rollendruckmaschinen, die nicht von der KBA-Gruppe hergestellt wurden.

Foto 1:

Die vorbeugende „Bearing Analysis“ ermöglicht eine vorrausschauende Instandhaltung der Zylinderlager